

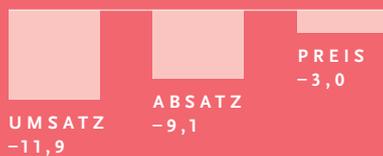
Umsatzentwicklung im Mai 2022 Übers bisherige Jahr im Minus

Bislang war bei der Umsatzentwicklung kein richtiger Trend festzumachen: Der stationäre Buchhandel und die Onlineshops in der Deutschschweiz machten einen Monat lang viel bessere Geschäfte als im Vorjahr, einen Monat lang massiv schlechtere. Grund dafür, dass der Vergleich von 2021 und 2022 wenig Aussagekraft hatte, war die Covid-19-Pandemie, die sich phasenweise stark auf das Geschäft ausgewirkt hatte. Mittlerweile kristallisiert sich aber eine Tendenz heraus, und sie ist wenig erfreulich: Im Mai blieb der Umsatz zum dritten Mal

in Folge unter dem Vorjahresniveau, und jetzt ist auch der über das bisherige Jahr kumulierte Umsatz ins Minus gerutscht. Genauer: Der Mai 2022 liegt 11,9 Prozent unter dem Mai 2021, und die ersten fünf Monate verzeichnen ein Minus von 0,9 Prozent. Alle relevanten Warengruppen – mit Ausnahme des Schulbuchs und der Reiseführer – verbuchten Rückgänge. Es scheint, als habe das Buch im letzten Jahr stark von der besonderen Situation profitiert, die jetzt weggefallen ist. Die Zahlen wurden von GfK Entertainment im Auftrag des SBVV erhoben.

Entwicklung von Umsatz, Absatz und Preisen im Deutschschweizer Buchhandel*

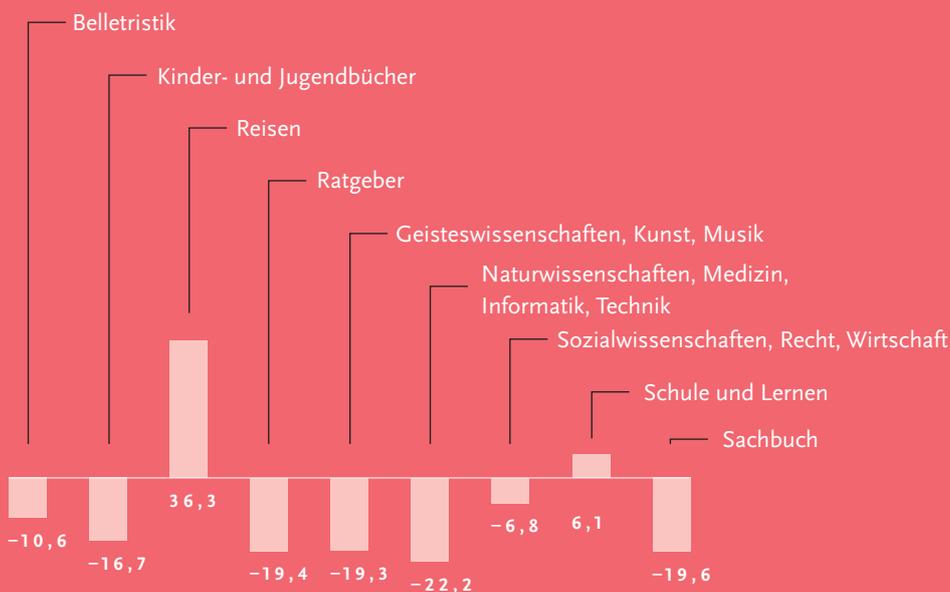
Mai 2022



Kumuliert 2022



Umsatzentwicklung Mai 2022 nach Warengruppen*



*Veränderung gegenüber Vorjahresmonat, Zahlen in Prozent